

Unser besonderer Dank gilt dem Zentralkomitee der KPdSU, der Sowjetregierung und dem ganzen Sowjetvolk, die keine Opfer und Mühe scheuen und alles in ihren Kräften Stehende tun, um dem Volk Vietnams in seinem gerechten Kampf gegen die USA-Aggressoren und ihre Helfershelfer die erforderliche materielle, militärische und politische Hilfe zu gewähren. Diese vom sozialistischen Internationalismus durchdrungene beispielgebende Hilfe trägt maßgeblich zum Scheitern der Kriegspläne der USA-Militärkamarilla in Vietnam bei.

An der Seite der Sowjetunion und anderer sozialistischer Bruderländer hat die DDR in konsequenter Durchführung der Beschlüsse der Tagung des Politischen Beratenden Ausschusses der Staaten des Warschauer Vertrages vom Juli 1966 umfassende Maßnahmen zur Erweiterung der Unterstützung für das kämpfende Vietnam getroffen. In der DDR wächst die große, das ganze Volk umspannende Bewegung der Hilfe für Vietnam. Wir Delegierte des VII. Parteitages der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands versichern erneut, daß die Bevölkerung der DDR ihre internationalistische Pflicht zur aktiven Unterstützung des vietnamesischen Brudervolkes in der erforderlichen Weise erfüllen wird.

Wir rufen allen Menschen guten Willens in Westdeutschland zu: Schließt euch gegen die imperialistische Politik der Eskalation und der Expansion zusammen! Bekundet immer stärker die Solidarität mit dem leidgeprüften vietnamesischen Volk! Zwingt die Kiesinger/Strauß-Regierung und ihre SP-Minister, mit der schmachvollen Komplizenschaft am schmutzigen USA-Krieg in Vietnam Schluß zu machen!

Wir Delegierte des VII. Parteitages der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands bekräftigen unsere Überzeugung, daß die Kriegspläne des USA-Imperialismus in Vietnam letztlich zur Erfolglosigkeit verurteilt sind. Die mächtigste Militärmaschine des Imperialismus verbreitet Tod und Verderben. Doch sie erweist sich außerstande, das vietnamesische Volk zu besiegen. Der Widerstand des heldenhaft kämpfenden vietnamesischen Volkes und die internationale Solidarität der Friedenskräfte sind stärker, als die Herren im Weißen Haus wähten. Schon heute überwiegen in der Bilanz des Vietnamkrieges für die Machthaber der USA die negativen Seiten. Johnsons Doktrin der Globalstrategie wird mit dem Blute der Opfer der amerikanischen Aggressionen und Interventionen geschrieben, aber Vietnam beweist: Sie ist zum Fehlschlag verurteilt!